

Die autonome Hochschule

Nach unserer Überzeugung ist eine autonome Hochschule, eine Hochschule in der alle Interessengruppen gleichberechtigt und frei entscheiden können, wie sie ihre Mittel einsetzt, was sie lehrt und forscht und welche Personen studieren und lehren.

Studentische Mitbestimmung

Zu allererst ist es notwendig, dass mit den Studierenden die Hauptgruppe der Universität endlich wieder ernsthaft mitbestimmen kann. Dazu gehört unbedingt eine Verfasste Studierendenschaft mit eigener Finanz- und Satzungsautonomie und einem hochschulpolitischen Mandat.

Auswahl der Studierenden; Abschaffung der ZVS

Des Weiteren muss es der Universität freigestellt sein, ihre Studierenden selber nach eigenen Kriterien auszusuchen. Das bedeutet vor allem, dass auch die ZVS, als Studierendenverschickungsorganisation abgeschafft wird. Die Studierenden können sich dann selber direkt bei der Uni bewerben zu der sie wollen - ohne die Gefahr plötzlich statt in Freiburg in Kiel zu landen.

Auswahl der Dozenten; Abschaffung des Beamtenstatus

Den Universitäten soll es frei gestellt werden, wen sie als Dozent wählen. So können auch erfahrene Praktiker verstärkt ihre besonderen Kenntnisse einbringen. Über die Abschaffung des Beamtenstatus soll es ermöglicht werden mit den Dozenten individuelle Verträge über Bezahlung und Lehrstuhlausstattung zu treffen. Nicht zuletzt eröffnet das die Möglichkeit unmotivierte oder unqualifizierte Dozenten wieder zu entlassen oder sie mit finanziellen Anreizen wieder zu motivieren.

Einführung von Bildungsgutscheinen

Mit Hilfe von Bildungsgutscheinen soll es ermöglicht werden die Mittelzuweisung der Hochschulen direkt an die Studierendenzahl zu koppeln. So entsteht unter den Hochschulen ein verstärkter Wettbewerb um Studierende. Dieser Anreiz führt zu verbesserten Angeboten und Bedingungen für uns Studenten.

Alternative Trägermodelle

Schließlich soll es auch privaten Initiativen und Stiftungen ermöglicht werden Hochschulen zu gründen. Dieses private Engagement führt zu einer weiteren Dynamisierung der Hochschullandschaft.